

# ENDSPURT DER MUSIKALISCHEN KOMÖDIE VOR DER SOMMERPAUSE

## *ABSCHLUSS DER SAISON MIT PRÄMIERTER »PRINZESSIN NOFRETETE« UND OPEN AIR-KONZERT*

Während sich die Oper mit dem »Ring des Nibelungen« von ihren Zuschauern in die Sommerpause verabschiedet und das Leipziger Ballett den Saisonabschluss auf der Baumwollspinnerei den Tänzerinnen und Tänzern für ihre eigenen Choreografien widmet, steht in der Musikalischen Komödie noch einmal Nico Dostals »Prinzessin Nofretete« auf dem Programm.

Am **Freitag, 30. Juni, 19:30 Uhr und Samstag, 1. Juli, 19 Uhr** wird noch einmal, die mit dem »Operettenfrosch« von BR-KLASSIK ausgezeichnete Operettenentdeckung der Saison, zu sehen sein. In Franziska Severins Inszenierung begeben sich Ensemble und Zuschauer auf eine Reise durch die Jahrtausende, vom Alten Ägypten bis ins 20. Jahrhundert. In einer opulenten Ausstattung, mit absurdem Witz und wunderbarer Musik zum Mitsingen liebt die Pharaonen-Tochter Nofretete einen Offizier und die Archäologen-Tochter Claudia liebt den Assistenten ihres Vaters. Beide Väter sind nicht begeistert von ihren zukünftigen Schwiegersöhnen und versuchen den Liebesreigen, vehement zu beenden.

Fester Bestandteil des Saisonendes ist das **Open Air-Konzert der Musikalischen Komödie im Musikpavillon im Clara-Zetkin-Park** am letzten Tag der Spielzeit. Am **Sonntag, 2. Juli, 15 Uhr** werden Solisten und Orchester unter Leitung des Chefdirigenten und Musikdirektors Stefan Klingele in dem über hundert Jahre alten Jugendstil-Pavillon mit Ausschnitten aus u.a. »Die Fledermaus«, der »Csardasfürstin«, »Die Lustige Witwe« und »My Fair Lady«, zu hören sein. Auch die »Champagner-Polka« von Johann Strauß und der ein oder andere Walzer sind natürlich mit dabei. Auf der Bühne im Grünen stehen die MuKo-Lieblinge Lilli Wünscher, Radoslaw Rydlewski, Andreas Rainer, Milko Milev, Michael Raschle und Hinrich Horn. Der Eintritt für das Open Air-Konzert ist frei.